

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 10. April 1978, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte bringt schwacher Störungseinfluß heute wechselnde Bewölkung und strichweise geringen Niederschlag. Bei auflebenden Höhenwinden aus Süd bis Südwest steigt die Nullgradgrenze untertags bis rund 2000 m Höhe.

In den noch nicht entladenen Lawenstrichen kann es durch die Tageserwärmung und zeitweise Sonneneinstrahlung zum Abgang von kleineren Lawinen kommen. Dadurch besteht für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen eine geringe Gefahr, die sich jedoch auf die Mittags- und Nachmittagsstunden beschränkt.

Im Tourenbereich ist vor allem an sonnseitigen Steilhängen auf Lawinen zu achten, die von selbst oder bei Störung durch den Schifahrer abgehen können. Auch nord- und ostseitige steile Kammlagen erfordern etwas Vorsicht, da einzelne Schneebretter aus den Vorwochen noch labil geblieben sind. Bei Beachtung der tageszeitlichen Temperaturschwankungen und sorgfältiger Wahl der Aufstiegs- und Abfahrtsrouten kann der Schifahrer diesen Gefahren ausweichen. Bei Gletschertouren ist auch weiterhin auf die mäßig tragfähige Spaltenüberdeckung zu achten.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Montag, 10. April 1978, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: keiner

Wind: auflebender Höhenwind aus SW

Temperatur in 2.000 m: -3 bis 0 Grad

in 3.000 m: -9 bis -6 Grad

Wetterlage: darüber schwere Störung mit

..... wechselnder Bewölkung, zeitweise

..... geringe Niederschläge

Lawinensituation Straße: nur bei Sonneneinstrahlung

..... etwas Vorsicht unter Steilhängen

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:

..... geringerer Anteil beschattete Flächen =

..... Gewittergefahr in nord und ostseitigen

..... Kammulagen, etwas Vorsicht an

..... besonderen Steilhängen.

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153

539a

53891 lregin a *

42393 lrg kl a

fsnr. 336

klagenfurt, 1978 04 10

lagebericht des lawinenwarndienstes fuer kaernten,
ausgegeben am montag, den 10. april 1978, 9.30 uhr

das vergangene wochenende blieb niederschlagsfrei.

infolge sonneneinstrahlung und tageserwaermung ist aus noch nicht gaenzlich bzw. erst teilweise entladenen lawinenstrichen wieder verstaerkt mit dem abgang von nassschneelawinen zu rechnen. eine gefaehrdung fuer strassen und verkehrswege besteht allerdings nicht mehr. in den tourengebieten nordkaerntens hat sich die schneebrettgefahr sonnseitig verringert. an nord- und ostseitigen kammlagen sind die triebschneeansammlungen jedoch noch sehr stoeranfaellig, was gebietsweise auch fuer das tourengelaende in den uebrigen gebirgsgruppen kaerntens gilt. den angegebenen gefahren kann jedoch durch ueberlegte anlage der aufstiegs- und abfahrtsrouten leicht ausgewichen werden.

durchgegeben:

42393 lrg kl a/babic/1978 04 10

angenommen:*

53891 lregin a/~~babic~~/wolf dks aws dk